

Die Geschichte des Flugzeuges im Grundriss:

Am Anfang fünfziger Jahre sind am koreanischen Himmel fliegerische Duelle zwischen den besten Jägerflugzeugen dieser Zeiten, dem MIG-15 und F-86 „Sabre“ durchgelaufen. In diesen Jahren lagte die größte Absicht der Projektionsbüros in Vergrößerung der Flugzeuggeschwindigkeiten und vor allem die Sehnsucht nach Überschreiten der Schallgeschwindigkeit.

In Dezember 1949 wurde in Sowjetunion zum erstmal ein Flugzeug mit Bezeichnung I-330 (SI), später als MIG-17 bezeichnet, eingeflogen. Dieser reaktiver Einsitzer ist direkt aus dem legendären MIG-15 bis ausgegangen. Von diesem hat er sich vor allem durch den Bau des Flügels mit doppeltem Pfeil (55° an der Wurzelpartie und 45° im äußeren Teil des Flügels) unterschieden. Die Vergrößerung der Tragfläche und der vergrößerte Pfeilwinkel hat auch die Schwanzflächen berührt. Für die Vergrößerung der Richtungsstabilität wurde das Flugzeug mit einer Hilfskeilfläche, die unter den hinteren Rumpf reichte, befordert. Zugleich wurden auch passend die Flächen der Bremschienen an den Rumpflanken vergrößert.

Die Grundvariante wurde bezeichnet als Version MIG-17 mit reaktivem Motor „Klimov YK-1A“ mit einem Zug von 26,5 kN im Startregim. Die Bewaffnung des Flugzeuges bestand aus 2 Kanonen NR-23 von 23 mm und einer Kanone N-37D von 37 mm. Mit diesem Motor flog auch die Überschallversion des ursprünglichen Flugzeuges mit einem Radiolocator „RP-1 Izumrud“ und 3 Kanonen NR-23 von 23 mm, die eine Bezeichnung MIG-17P trug.

Die Installation des jüngeren Motoren mit Zusatzverbrennung „Klimov YK-1F“ ermöglichte die Zugvergrößerung um 25 % die Dauer von 3 Minuten. Die version mit diesem Motoren wurde als MIG-17F bezeichnet.

Auf der Basis dieser Variante wurde auch die nächste Version des Überfalljägers MIG-17PF abgeleitet. Die Radiolocatorversion „RP-1 Izumrud“ wurde zum Ausschneiden der Ziele in der Nacht und in schwierigen Wetterbedingungen beim Tag benutzt (es handelte sich um Modernisation der MIG-17P Version mit dem Motor YK-1F).

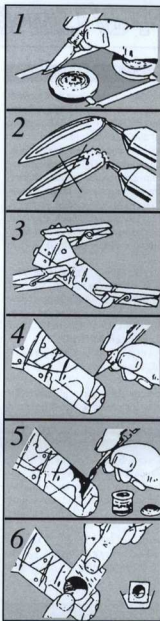
Die letzte und zugleich die modernste wurde die Version MIG-17PFU, die aus der letzten Type durch Beseitigung der Kanonenausrüstung entstand. Diese wurde durch 4 gegen Flugzeuge gezielten Raketen RS-2U ersetzt. Weitere Modernisation dieser Version hat nur die innere Ausrüstung, die Radiolocator - systeme (modernere Version des Radiolocators RP-5 und der neuere Radiolocator SRD-1) und einige Ausstattungen des Interieurs betreffen.

Außer SSSR ist das Flugzeug als Lizenz in China und Polen erzeugt worden. In der Tschechoslowakei wurde MIG-17 nicht entwickelt nach serienmäßig gebaut, es wurde nur MIG-15 erzeugt. In Polen wurde MIG-17 in größerer Menge gebaut und auch in eine Version unter Bezeichnung Lim - 5/6 entwickelt.

Technische Angaben:

	MIG-17PF	MIG-17PFU
Abmessungen:		
Spannweite:	9,628 m	9,628 m
Länge:	11,68 m	11,68 m
Höhe:	3,8 m	3,8 m
Gewichte:		
Leergewicht:	4 128 kg	4 065 kg
Maximalstartgewicht:	6 330 kg	6 433 kg
Leistungen:		
Höchstgeschwindigkeit in Höhe von 4 000 m:	1 121 km/h	1 107 km/h
Gipfelhöhe:	15 850 m	15 650 m
Reichweite:	1 930 km	1 850 km
Bewaffnung:	3x Kanone NR-23 Kaliber 23 mm mit 3x80 Stück Munition	4x gegen Flugzeuge gesteuerte Rakete RS-2U

Stavební postup / Stavebný postup Assembly



- K oddělování dílů používejte ostrý nůž.
- Na oddeľovanie použite ostrý nôž.
- Detach parts from the stem only as they are needed using a sharp knife or blade.

- Lepidlo nanášejte v tenké vrstvy.
- Lepidlo nanášajte v tenkej vrstve.
- Do not use too much cement to join parts.
- Use only cement for polystyren plastic.

- K fixácii používajte kolíčky alebo gumičky.
- Na fixáciu používajte štipce alebo gumičky.
- Use tweezers to pick up and hold the small parts and rubber band or tape to hold parts together until the cement dries.

- Složitě zbarvení si předmalujte tužkou.
- Komplikovaneľ zafarbenie si prednesrite ceruzkou.
- In case the camouflage is more complex draw the outlines with pencil first, then paint parts according to the assembly diagram.

- K maľovaniu používajte farby, ktoré nelepajú polystyrén.
- Na maľovanie používajte farby, ktoré nelepajú polystyrén.
- Use only paints suitable for plastic, i. e. not cellulosic based.

- Obiltsky nand' - ne az na zbarvení - adet!
- Obil'sky an' saje na vy-zbarvení - adet!
- Decals apply after assembly and painting.

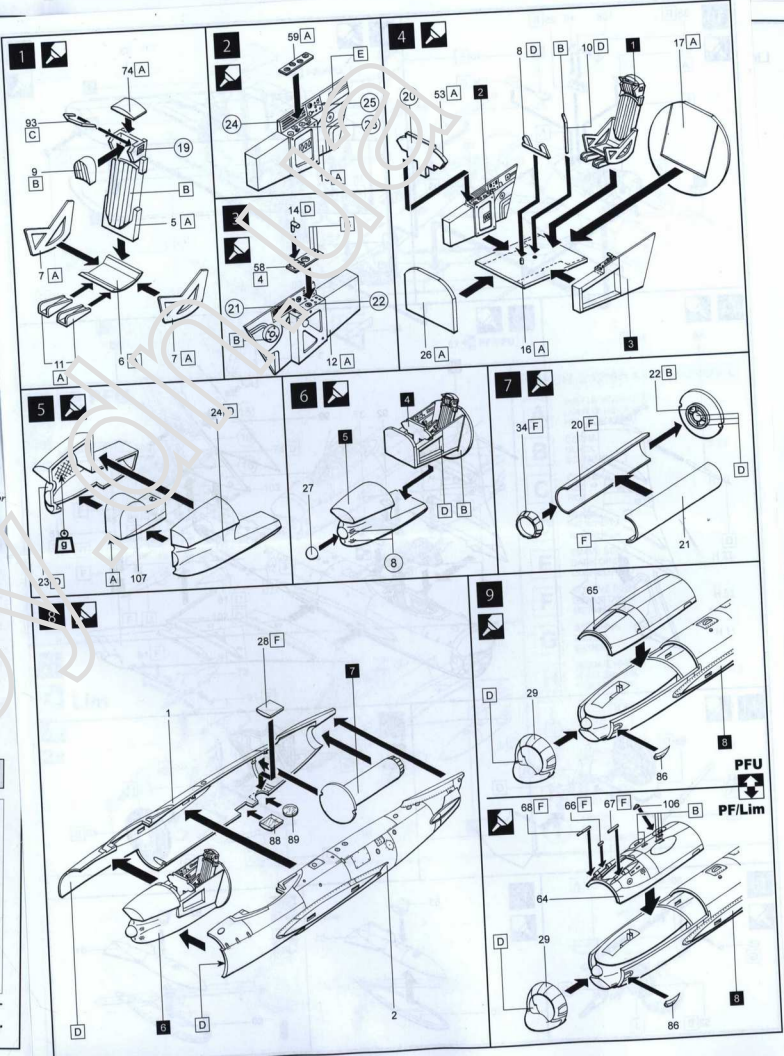
SYMBOLY

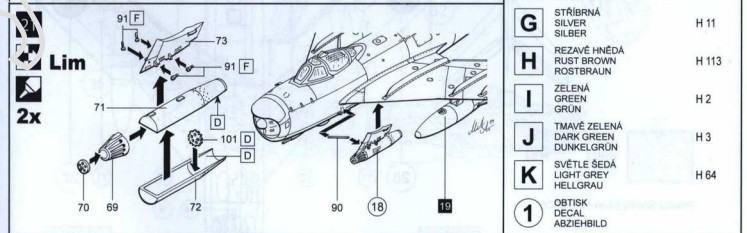
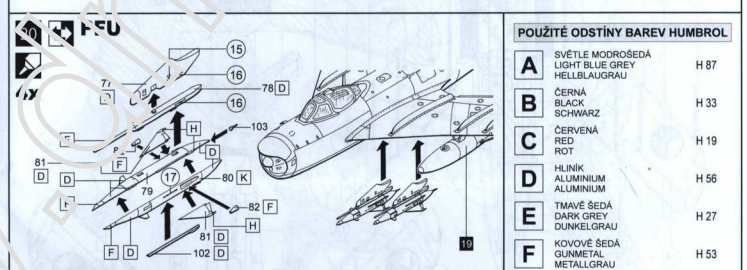
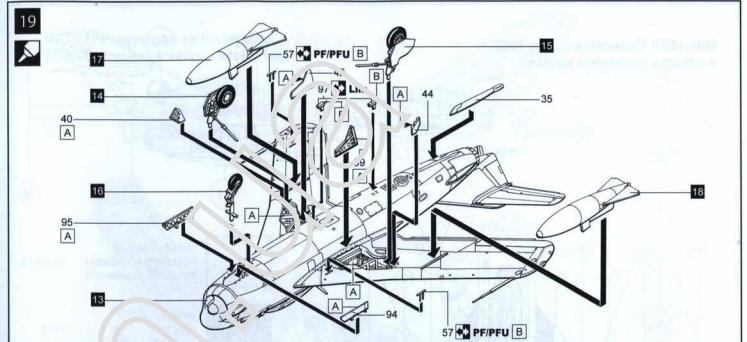
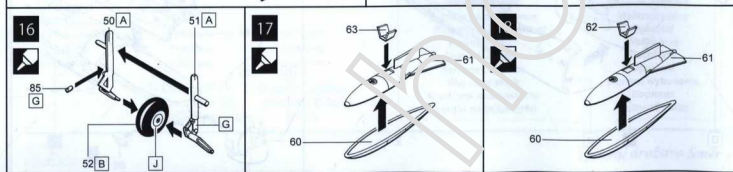
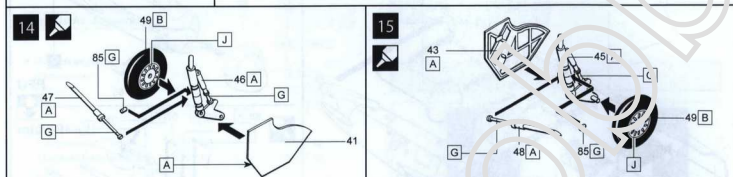
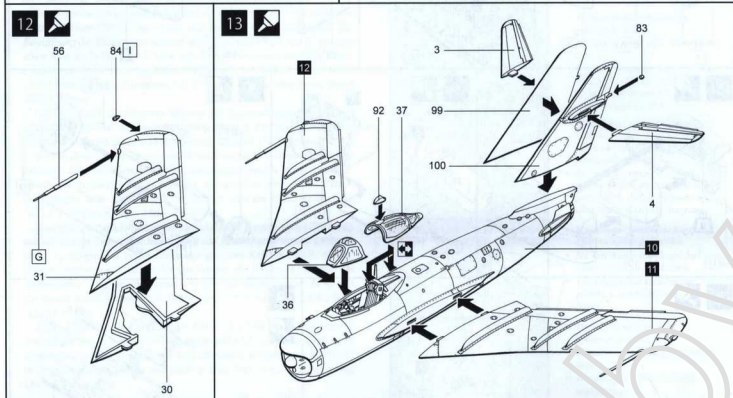
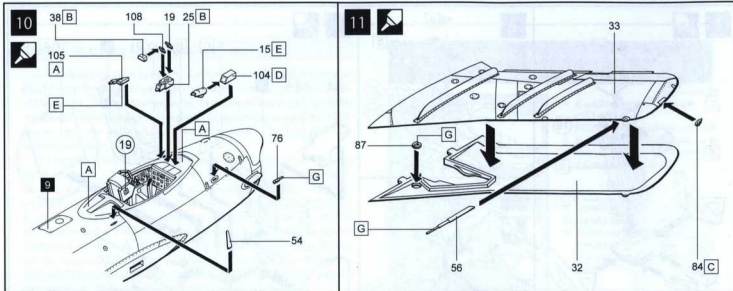


Lepidlo na polystyrén
Styren cement
Plastik Kleber
Смолы на полистирол
Стой на полистирол
Клей на полистирол
Клей для пластика
Lepidlo na polystyrén



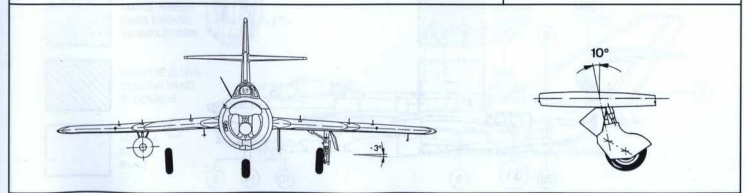
Možnosť voľby
Optional
Wahlweise
Facultatif
Opcional
Wariant wykonania
Вариант
Možnosť voľby



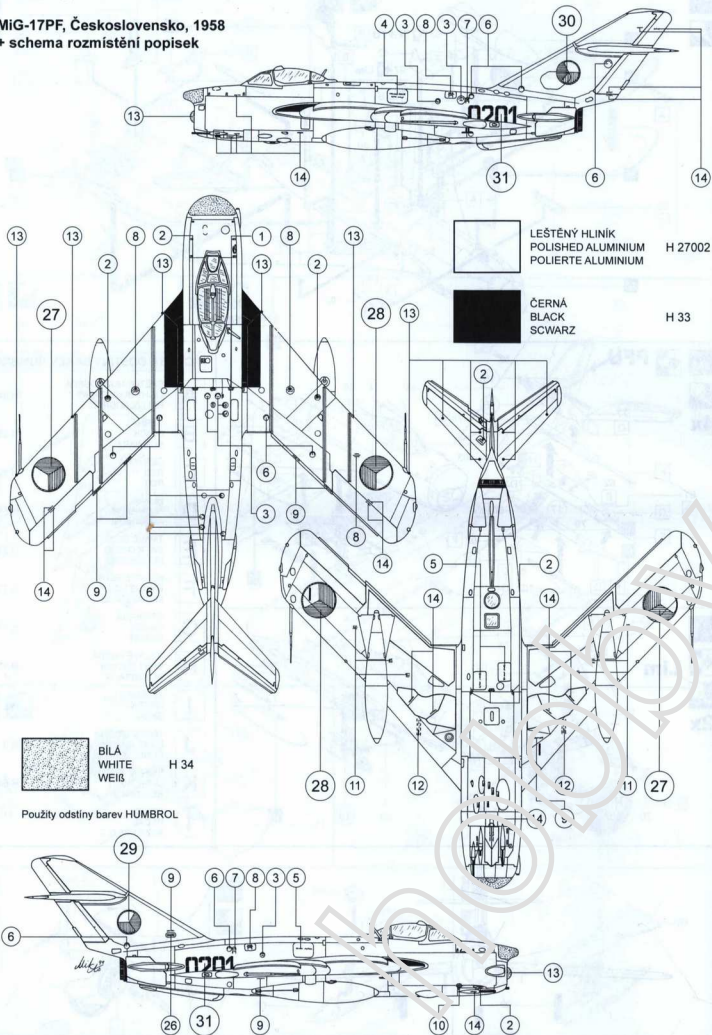


POUŽITÉ ODSTŮNY BAREV HUMBROL

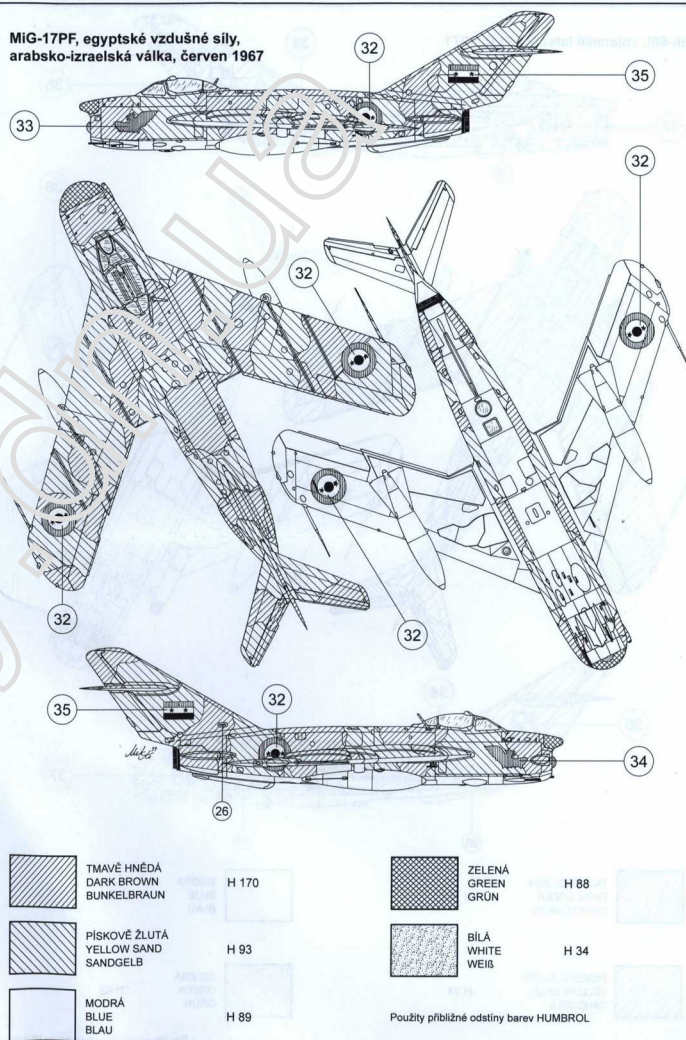
A	SVĚTLÉ MODROŠEDÁ LIGHT BLUE GREY HELLBLAUGRAU	H 87
B	ČERNÁ BLACK SCHWARZ	H 33
C	ČERVENÁ RED ROT	H 19
D	HLINÍK ALUMINIUM ALUMINIUM	H 56
E	TMAVÉ ŠEDÁ DUNKELGRAU METALLGRAU	H 27
F	KOVOVÉ ŠEDÁ GUNMETAL METALLGRAU	H 53
G	STŘÍBRNÁ SILBER SILBER	H 11
H	REZAVÉ HNĚDÁ RUST BROWN ROSTBRAUN	H 113
I	ZELENÁ GREEN GRÜN	H 2
J	TMAVÉ ZELENÁ DUNKELGRÜN DUNKELGRÜN	H 3
K	SVĚTLÉ ŠEDÁ LIGHT GREY HELLGRAU	H 64
1	OBTISK DECAL ABZIEHBILD	



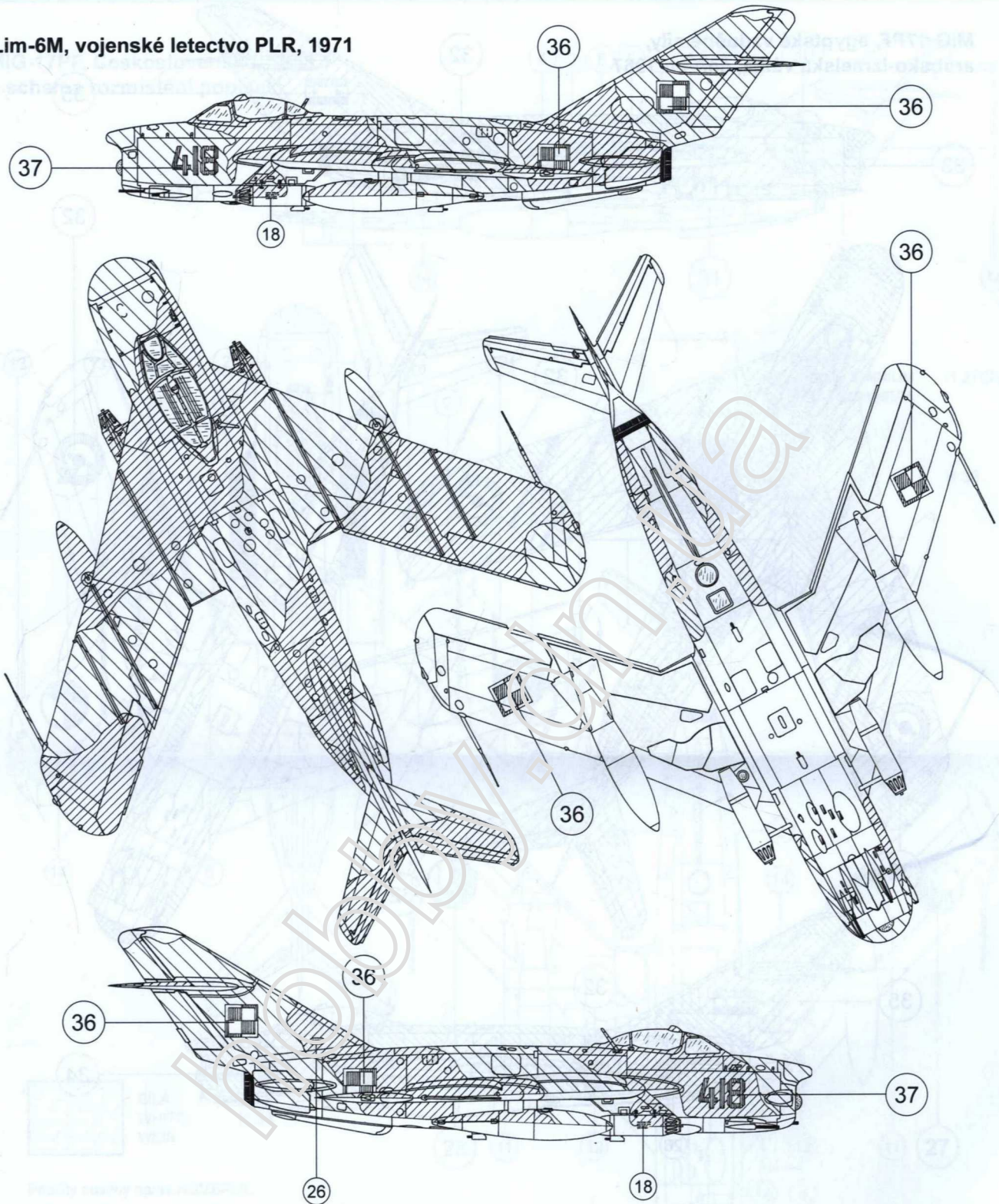
MiG-17PF, Československo, 1958
+ schema rozmístění popisek



MiG-17PF, egyptské vzdušné síly,
arabsko-izraelská válka, červen 1967

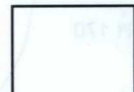


Lim-6M, vojenské letectvo PLR, 1971



 TMAVÉ ZELENÁ
DARK GREEN
DUNKELGRÜN

H 116

 MODRÁ
BLUE
BLAU

H 89

 PÍSKOVĚ ŽLUTÁ
YELLOW SAND
SANDGELB

H 94

 ZELENÁ
GREEN
GRÜN

H 88

Použity přibližné odstíny barev HUMBROL